



Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich

MEDIENDIENST

Staatsrechnung: Es war zu erwarten – und das Personal?

Die Vereinigten Personalverbände des Kantons Zürich (VPV) stellen fest, dass der Kanton Zürich einmal mehr einen wesentlich besseren Abschluss als budgetiert präsentiert. Das Eigenkapital steigt, die Verschuldung sinkt. Der mittelfristige Ausgleich ist ausgewiesen. Nun soll auch das Personal endlich wieder einmal profitieren.

Die Staatsrechnung weist wiederholt wiederum einen grossen Überschuss aus. Dieses Mal werden satte 566 Mio. Franken ausgewiesen. Das sind 419 Mio. Franken mehr als budgetiert. Weil alle Investitionen selber finanziert werden konnten, reduzieren sich die Schulden weiter. Die Nettoverschuldung sinkt von 4,58 auf 4,39 Milliarden Franken. Damit konnten diese seit 2015 um fast 20 Prozent reduziert werden. Dafür verantwortlich sind Sondereffekte, aber auch hohe Steuereinnahmen.

Dem Personal soll nun endlich eine spürbare Lohnentwicklung zugestanden und der UBS-Lohnindex muss für die Bemessung der Löhne angewendet werden. Hier steht der Kanton in der Schuld gegenüber seinem Versprechen den Nachholbedarf endlich auszugleichen. Die VPV fordern zudem eine generelle Lohnerhöhung für alle Angestellten. Dies käme insbesondere den tieferen Lohnsegmenten zugute. Zudem erwarten die VPV, dass die neuen Angebote der BVK übernommen werden (Vollversicherung ohne Koordinationsabzug u.a.). Ausserdem ist es an der Zeit, dass der Kanton Zürich in Sachen Elternurlaub wegweisend vorangeht und sich als attraktiver Arbeitgeber positioniert.

Freundliche Grüsse
VPV Kanton Zürich

Peter Reinhard
Präsident

Für Auskünfte:

Peter Reinhard, Präsident VPV, Kloten, N: 079 402 38 82, reinhard@vpv-zh.ch

Sabina Erni, KVZ, Zürich, G: 044 211 33 22, sabina.erni@kfmv-zuerich.ch

Astrid Kugler, Geschäftsführerin VPV, Zürich N: 078 608 73 73, astridkugler@bluewin.ch

Jolanda Pongelli, ZLV, Zürich, N: 079 630 60 44, G: 044 317 20 53, jolanda.pongelli@zlv.ch

Über die Vereinigten Personalverbände (VPV):

Die VPV sind ein Zusammenschluss von 15 Fachverbänden und ihren Unterverbänden. Die VPV vertreten rund 19'000 von ca. 38'000 Staatsangestellten. Die VPV sind offizielle Sozialpartner für das Staatspersonal und verhandeln regelmässig mit der Regierung über die Arbeits- und Anstellungsbedingungen und die Interessen von Personen, die dem Personalrecht indirekt, zum Beispiel in den Gemeinden, unterstehen.

Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich

Peter Reinhard, Präsident
Härdlenstrasse 11, 8302 Kloten
079 402 38 82
reinhard@vpv-zh.ch / www.vpv-zh.ch

Sozialpartner der Zürcher Staatsangestellten:
Dachorganisation (15 Fachverbände mit ihren
Unterverbänden) mit rund 20'000 Mitgliedern:

FH-ZH

Verband der Zürcher Fachhochschuldozierenden

KVZ

Kaufmännischer Verband Zürich

Pfarrverein des Kantons Zürich

physio zürich-glarus

Professorenschaft der Universität Zürich

PVKA

Personalverband Kontrollabteilung der
Flughafenpolizei

SekZH

Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich

SHV

Schweizerischer Hebammenverband Sektion
Zürich und Schaffhausen

SVMTRA

Sektion Ostschweiz der Schweizerischen
Vereinigung der Fachleute für medizinisch-
technische Radiologie

VKPZ

Verband der Kantonspolizei Zürich

VSAO

Verband der Zürcher Spitalärztinnen und
Spitalärzte

VSLZH

Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter
des Kantons Zürich

VStA

Verband der Staatsangestellten
des Kantons Zürich

- Fachverband des Kantonalen Steueramtes
- juslingua.ch
Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher
und -übersetzer
- Mittelschullehrpersonenverband ZH (MVZ)
- Notarenkollegium
- Notarstellvertreter und Angestelltenverein
- Zürcher Verband der Lehrkräfte
in der Berufsbildung (ZLB)
- Einzelmitglieder

VZL DaZ

Verein Zürcher Lehrpersonen Deutsch als
Zweitsprache

ZLV

Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband

- Direktmitglieder
- Verband Kindergarten Zürich (VKZ)
- Zürcher Kantonale Mittelstufe (ZKM)
- Mehrklassenlehrerinnen- und
-lehrerverein (MLV)